



## **Leitfaden zum Interessensbekundungs- und Auswahlverfahren**

Stärkung der Beratung von transidenten, intergeschlechtlichen und nicht-binären Menschen (TIN\*) in Mecklenburg-Vorpommern durch den Aufbau eines gesonderten Beratungsangebotes

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport M-V fördert im Rahmen eines Modellprojektes den Aufbau eines Beratungsangebotes für transidente, intergeschlechtliche und nicht-binäre Menschen (TIN\*), deren Angehörigen sowie Interessierte in Mecklenburg-Vorpommern. Dazu wird im Rahmen eines Interessensbekundungsverfahrens eine juristische Person gesucht, die die Aufgaben als Anlauf- und Beratungsstelle wahrnimmt.

Der vorliegende Leitfaden ergänzt den Aufruf zur Interessensbekundung und soll die Vergleichbarkeit der Angebote gewährleisten. Dazu bitten wir Sie, sich an folgenden Hinweisen zu orientieren. Halten Sie sich möglichst kurz und treffen Sie präzise Aussagen. Der Umfang der Darstellung sollte – unabhängig vom Bewerbungsbogen – 10 Seiten (DIN A4) – bei Schriftart Arial, Schriftgrad 12 Pt und einfachem Zeilenabstand – nicht überschreiten. Eventuelle Zusatzmaterialien (z. B. Organigramm, Satzung) können der Interessensbekundung gerne beigelegt werden.

### **BEWERBUNGSBOGEN**

Bevor Sie Ihre konzeptionellen Ausführungen beginnen, legen Sie bitte folgendes Vorblatt mit Angaben zu Ihrer Institution und diesbezüglichen Ansprechpartnern an.

Die von Ihnen getätigten Angaben werden ausschließlich zum Zweck der Bewerbung gespeichert und ausgewertet. Sollten die Daten im weiteren Verlauf verwendet werden, holen wir uns vorab Ihr Einverständnis ein. Nach Sichtung aller eingegangenen Unterlagen und abschließender Meinungsbildung nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf und informieren Sie über das Ergebnis Ihrer Bewerbung. Die Entscheidung erfolgt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport M-V.

### **VORBLATT MIT ANGABEN ZUM BEWERBER**

Name des Trägers	
Hauptsitz / Bundesland	
Rechtsform des Trägers	
Name der Ansprechperson	
Funktion	
Adresse	
Telefon	
E-Mail	
Homepage	
Vertretung der Ansprechperson (Name, E-Mail)	

## HINWEISE ZUR GLIEDERUNG

Es werden Ihnen folgende Hinweise als Orientierung für Ihre Interessensbekundung gegeben:

<b>1</b>	<b>Angaben zum Bewerber</b>
1.1	Organisatorische Eignung
	Bitte stellen Sie Ihre Organisation kurz vor. Legen Sie den Schwerpunkt auf die Darstellung der Aufgabenstruktur. Legen sie dar, wie lange ihre Institution bereits besteht und wie sie in den Sozialraum eingebunden ist. Ziel ist es, einen Eindruck über Sie als Bewerber, Ihren Aufbau und ihre Stellung innerhalb der oder zur queeren Beratungsstruktur zu erhalten.
1.2	Fachliche Eignung
1.2.1	Motivation und Erfahrungen in Bezug auf die Thematik „TIN*“
	Bitte stellen Sie dar, aus welcher Motivation heraus, Sie sich mit der Arbeit mit TIN* befassen wollen. Erläutern Sie, ob und inwieweit bereits diesbezügliche Berührungspunkte oder Erfahrungen in Ihrer Organisation vorhanden sind.
1.2.2	Erfahrungen Projektmanagement
	Bitte stellen Sie dar, inwiefern Erfahrungen im Projektmanagement in Ihrer Organisation vorhanden sind.
1.2.3	Erfahrungen in Zusammenarbeit mit Zielgruppen
	Bitte erläutern Sie kurz, inwieweit Ihre Organisation durch die bisherige Tätigkeit bereits konkrete Bezüge sowie Erfahrungen in der Beratung von TIN*, ihren Angehörigen oder Interessierten hat. Beschreiben Sie – soweit vorhanden – Ihre fach- und / oder handlungsfeldübergreifende Tätigkeit. Gehen Sie dabei auch auf vorhandene Erfahrungen im Bereich des Beratungs- und des Konfliktmanagements ein.
1.2.4	Erfahrungen mit Netzwerken und Kooperationen
	Bitte erläutern Sie, ob und inwieweit Ihre Organisation bereits Erfahrungen in der Netzwerkarbeit und Kooperation mit anderen Akteuren und Institutionen hat. Unterscheiden Sie dabei zwischen regionalen und überregionalen (Art, Umfang und Form der Erfahrungen).
1.2.5	Kenntnisse der aktuellen Versorgungssituation
	Wie schätzen Sie die aktuelle Bedarfslage von TIN* nach Beratung in Mecklenburg-Vorpommern ein (Prognose)? In welchen Handlungsfeldern sehen Sie besondere Beratungs- und Unterstützungsbedarfe?
<b>2.</b>	<b>Konzeption</b>
2.1	Strategien und Strukturen
	Wie wollen Sie dazu beitragen, den Rechten von TIN* ausreichend Geltung zu verschaffen?
2.1.1	Zielstellungen
	Bitte erläutern Sie, welche Ziele Sie mithilfe welcher Strategien (Arbeitsprinzipien, Beratungsmodelle und Standards) bis zum Ende der vorgesehenen dreijährigen Modellphase erreichen wollen. Welche Ziele (mittel- und langfristig) würden Sie sich bei einer Verstetigung des Angebotes setzen? Wo sehen Sie besondere Herausforderungen?
2.1.2	Arbeits- und Zeitplan
	Benennen Sie bitte konkrete Maßnahmen, mit denen Sie die Ziele erreichen wollen und erläutern Sie die zeitliche Umsetzungsstruktur des Projektes (erste Schritte, Meilensteinplanung, Zeitschiene)
2.1.3	Personalkonzept und Organisationsstruktur
	Bitte stellen Sie den geplanten Personaleinsatz im Projekt dar. Gehen Sie dabei insbesondere auf folgende Aspekte ein: Anforderungsprofil, Team, Qualifikationen, erworbene und geplante Zusatzqualifikationen bzw. Teilnahme an Fortbildungen. Bitte erläutern Sie die geplante Organisationsstruktur des Projektes.

2.2	Beratungskonzept
	Bitte stellen Sie Ihr Beratungskonzept kurz dar.
2.2.1	Netzwerke, Kooperationen, Informations- und Wissenstransfer
	Bitte stellen Sie dar, wie Sie die den Informations- und Wissenstransfer sowie das Netzwerken mit anderen (queeren) Netzwerk- und Kooperationspartnern umsetzen wollen.
2.2.2	Öffentlichkeitsarbeit
	Welche Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit wollen Sie umsetzen, um die Arbeit der TIN*-Beratungsstelle bekannt zu machen und die Akzeptanz in der Fläche zu fördern?
2.3	Qualität
	Beschreiben den Stellenwert von Qualitätsmanagement in Ihrer Arbeit.
2.3.1	Qualitätssicherung
	Bitte stellen Sie Ihre geplanten Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung und -sicherung der Arbeit in der TIN*-Beratung sowie zur Selbstevaluation stichpunktartig dar. Machen Sie auch Angaben zur Sicherung von Projektergebnissen.
2.3.2	Gleichstellung und Diskriminierungsschutz
	Erläutern Sie bitte, mit welchen Maßnahmen Sie zur Gleichstellung der Geschlechter und zum Diskriminierungsschutz, in Bezug auf Ihren Träger, Ihr Projekt und Ihre Zielgruppen beitragen.
<b>3.</b>	<b>Finanzierungsprognose</b>
	Bitte stellen Sie eine Finanzierungsprognose für das Projekt auf (modellhafte Erprobung). Geben Sie dazu alle anfallenden Kosten an und zeigen Sie auf, wie Sie die benötigten Mittel einsetzen wollen. Weisen Sie auch die Stellenanteile der Beratungskräfte (in VZÄ) und die tarifliche Eingruppierung aus.

### Hinweise über beizubringende Unterlagen

Die Interessensbekundung sollte folgende Unterlagen einschließen:

- aussagekräftige und in sich schlüssige Projektskizze
- Kopie der gültigen Satzung oder Vergleichbares
- Liste der Vorstands- bzw. Aufsichtsratsmitglieder bzw. über die Geschäftsführung oder ggf. vergleichbare Funktionsträgerinnen und -träger
- ggf. Kopie eines aktuellen Handels- bzw. Vereinsregisterauszugs
- ggf. eine Kopie des Körperschaftssteuerfreistellungsbescheids
- Stellenbeschreibung(en) für die vorgesehenen Personalstellen inkl. einer Angabe des vorgesehenen Stellenumfangs
- sofern Miet- und Mietnebenkosten geltend gemacht werden, eine Kopie des Mietvertrages oder geeigneter Nachweise für solche bei Anmietung
- Organigramm

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport behält sich vor, Nachfragen an die Bewerber zu richten, um einen ausreichenden Einblick in ihr Angebot zu bekommen.

### Erklärung über die Geeignetheit für die Aufgabenwahrnehmung

Mit Ihrer rechtsverbindlichen Unterschrift unter der Bewerbung erklären Sie, dass Sie:

- über die Leistungsfähigkeit verfügen bzw. bei Projektbeginn verfügen werden, um die im Aufruf zur Interessensbekundung beschriebenen Dienstleistungen erbringen zu können,

- Ihrer mit der Aufgabenwahrnehmung einhergehenden Verantwortung völlig unabhängig von anderen beruflichen und akademischen Verpflichtungen nachkommen können,
- keinen Beschränkungen unterliegen, die die Neutralität der Beratung beeinträchtigen würde und
- das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport unverzüglich benachrichtigen, wenn sich die vorgenannte Situation ändert.

### **Auswahlkriterien**

Nach Sichtung der Angebote erfolgt die Auswahl anhand folgender Kriterien mit der jeweils angegebenen Gewichtung:

- Fachliche Eignung/Trägerkompetenz: Der potenzielle Modellprojektträger kann neben der geforderten Qualifikation der Beschäftigten, Wissen im Bereich der Beratung von TIN\* nachweisen. **45%**
- Schlüssige Darstellung der Umsetzung der Aufgaben der TIN\*-Beratungsstelle: Die Aufgabenbeschreibung ist klar strukturiert. Umsetzungsschritte sind eindeutig formuliert. Sie offenbart ein klares Bewusstsein für die Grundsätze der Arbeit in Beratungsstellen für Trans\*, Inter\* und nicht-binäre Menschen. **35%**
- Einbindung von Kooperationspartner:innen: Das Angebot belegt nachvollziehbar, wie ein TIN\*-Beratungsangebot aufgebaut werden soll und wie partnerschaftliche Kooperation und Vernetzung sowie eine Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt werden. **10%**
- Wirtschaftlichkeit des Angebots: Die Finanzierung des Modellprojektes im Hinblick auf die notwendigen Personal- und Sachausgaben ist dargelegt. **10%**

### **Rahmenbedingungen für die Teilnahme**

Bei dem Interessenbekundungsverfahren handelt es sich nicht um die Vergabe eines öffentlichen Auftrages. Es besteht kein Anspruch auf Durchführung eines Vergabeverfahrens oder Beteiligung an einem Vergabeverfahren oder auf Erteilung eines öffentlichen Auftrages. Eine Erstattung der Kosten, die durch die Beteiligung am Interessenbekundungsverfahren entstehen, ist ausgeschlossen.